DYS+ Campus

eR

Übungsheft · Evangelische Religion · Klasse 8

Propheten, Diakonie und Gerechtigkeit

Erklärungen, 54 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ **Datum** _____

Das lernst du

- Ich kann prophetische Kritik und biblische Gerechtigkeit erklären.
- Ich kann Formen der Diakonie und ihre Motive beschreiben.
- Ich kann Engagement für Gerechtigkeit begründet beurteilen.

So arbeitest du mit dem Heft

●○○ **Basis** zum Einstieg

●●○ **Standard** zum Üben

●●● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.

Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-8/evangelische-religion/er-gerechtigkeit-diakonie/propheten-klagen-unrecht-an

Kurz erklärt

Propheten und ihre Kritik

Prophet	Kritik
Amos	Reiche nutzen Arme aus
Jeremia	warnt mit einem Joch vor der Herrschaft Babylons
Micha	Recht tun, Güte lieben

Formen der Diakonie

Form	Zielgruppe
Pflege	Kranke und Alte
Kita	Kinder und Familien
Beratung	Menschen in Notlagen

Ein Projekt beurteilen

1. Beschreibe das Projekt.
2. Prüfe Würde, Schwache und Freiheit.
3. Prüfe, wohin das Geld fließt.
4. Schreibe ein Urteil mit Begründung.

Merksatz: Gerecht heißt in der Bibel: Die Schwachen werden geschützt. Jeder Mensch hat Würde.

Typischer Fehler: Propheten für Wahrsager halten oder Gerechtigkeit nur als Strafe verstehen.

Tipp: Nenne bei einem Urteil immer Kriterien und eine Begründung.

●○○ Basis

Propheten und Gerechtigkeit

1 Wer oder was passt? Kreuze an.

a) Er klagte an, dass Reiche Arme ausnutzen. _____ ☐ Amos ☐ Jeremia

b) Er trug ein Joch als Zeichenhandlung. _____ ☐ Jeremia ☐ Amos

c) Recht tun, Güte lieben und demütig leben. _____ ☐ Micha ☐ Jeremia

d) Ein Prophet spricht _____ ☐ im Namen Gottes ☐ im Namen des Königs

2 Setze das passende Wort ein: Gerechtigkeit, Würde, Ebenbild, Schwachen.

a) Biblisch gerecht heißt: sich den _____ zuwenden.

b) Propheten fordern Recht und _____.

c) Jeder Mensch ist ein _____ Gottes.

d) Daraus folgt die _____ des Menschen.

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Propheten sind vor allem Wahrsager. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Witwen, Waisen und Fremde werden in der Bibel besonders genannt. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Gottes Gerechtigkeit bedeutet nur Strafe. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Die Würde des Menschen hängt von seiner Leistung ab. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

4 Welche Folge ergibt sich? Kreuze an.

a) Jeder Mensch ist ein Bild Gottes. _____ ☐ **Nur manche haben Würde** ☐ **Jeder hat Würde**

b) Die Bibel nennt Fremde. _____ ☐ **Sie sollen ausgenutzt werden** ☐ **Sie sollen geschützt werden**

c) Ein Prophet sieht Unrecht. _____ ☐ **Er klagt es an** ☐ **Er schweigt**

●●○ Standard

Diakonie, Eine Welt und Engagement

5 Passt das zur Diakonie? Kreuze an.

a) Pflege kranker Menschen _____ ☐ Ja ☐ Nein

b) Beratung für Familien in Not _____ ☐ Ja ☐ Nein

c) Ein Autohaus _____ ☐ Ja ☐ Nein

d) Hospiz für Sterbende _____ ☐ Ja ☐ Nein

6 Setze das passende Wort ein: Dienst, Nächsten, Samariter, Hilfe.

a) Diakonie heißt _____.

b) Liebe deinen _____ wie dich selbst.

c) Die Geschichte vom barmherzigen _____ steht in Lukas 10.

d) Gute _____ achtet die Würde.

7 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Diakonie hilft nur Mitgliedern der Kirche. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Viele Christinnen und Christen helfen, weil sie sich von Gott angenommen wissen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Gute Hilfe sollte abhängig machen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Selbstannahme und Beziehungsfähigkeit hängen zusammen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

8 Welches Kriterium passt? Kreuze an.

a) Wird respektvoll geholfen? _____ ☐ **Freiheit** ☐ **Würde**

b) Wird Selbstständigkeit gefördert? _____ ☐ **Würde** ☐ **Freiheit**

c) Wohin fließt das Geld? _____ ☐ **Würde** ☐ **Transparenz**

9 Wähle die passende Möglichkeit. Kreuze an.

a) niedrige Löhne _____ ☐ **fairer Handel** ☐ **mehr Werbung**

b) Kinderarbeit _____ ☐ **Schulprojekte unterstützen** ☐ **wegsehen**

c) Klimafolgen _____ ☐ **ignorieren** ☐ **informieren und Energie sparen**

10 Setze das passende Wort ein: Welt, Wirkung, prüfen, Schritte.

a) Alle Menschen leben in einer _____.

b) Gute Absicht reicht nicht, die _____ zählt.

c) Man sollte Projekte _____.

d) Kleine _____ können viel bewirken.

11 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Einzelne können nichts bewirken. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Man kann sich auch im Netz engagieren. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Es gibt weltweit zu wenig Nahrung für alle. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Die Bibel fragt nach Gerechtigkeit für alle Menschen. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

12 Welche Frage prüft ein Projekt? Kreuze an.

a) Wer wird gestärkt? _____ ☐ **Mächtige** ☐ **Schwache**

b) Wird die Hilfe offen dargestellt? _____ ☐ **Geheimnis** ☐ **Transparenz**

c) Hilft das Projekt langfristig? _____ ☐ **Zufall** ☐ **Nachhaltigkeit**

Plus

Erklären und beurteilen

13 Schreibe auf.

a) Erkläre in zwei Sätzen, was ein Prophet in der Bibel tut.

b) Erkläre, was biblische Gerechtigkeit von Gleichbehandlung unterscheidet.

c) Erkläre, was Gottebenbildlichkeit für den Umgang mit Menschen bedeutet.

d) Nenne zwei Formen der Diakonie mit Zielgruppe.

14 Denke nach und begründe. Es gibt mehrere gute Antworten.

a) Prüfe ein Hilfsprojekt, das du kennst, mit zwei Kriterien.

b) Warum ist gute Absicht allein nicht genug?

c) Welche Rolle spielt Selbstannahme für die Hilfe?

d) Wie unterscheidet sich das christliche Ideal der Nächstenliebe von dem Ideal, immer erfolgreich zu sein?

15 Plane und erprobe.

a) Plane einen kleinen ersten Schritt für mehr Gerechtigkeit in deinem Alltag.

b) Sammle drei Beispiele für Ungerechtigkeit in der Einen Welt und eine Idee dazu.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann …	sicher	fast	noch nicht
Ich kann prophetische Kritik und biblische Gerechtigkeit erklären.	☐	☐	☐
Ich kann Formen der Diakonie und ihre Motive beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Engagement für Gerechtigkeit begründet beurteilen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Propheten und Gerechtigkeit

1 Wer oder was passt? Kreuze an.

a) Amos

→ Amos kritisierte das Unrecht gegen Arme.

b) Jeremia

→ Das Joch war ein Zeichen für die kommende Herrschaft Babylons.

c) Micha

→ So fasst Micha Gottes Willen zusammen.

d) im Namen Gottes

→ Das ist seine Aufgabe.

2 Setze das passende Wort ein: Gerechtigkeit, Würde, Ebenbild, Schwachen.

a) Biblisch gerecht heißt: sich den Schwachen zuwenden.

b) Propheten fordern Recht und Gerechtigkeit.

c) Jeder Mensch ist ein Ebenbild Gottes.

d) Daraus folgt die Würde des Menschen.

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: Propheten sprechen im Namen Gottes und kritisieren Unrecht.

b) Stimmt.

c) Stimmt nicht. Richtig: Gottes Gerechtigkeit wendet sich besonders den Schwachen zu.

d) Stimmt nicht. Richtig: Die Würde gilt für jeden Menschen unabhängig von Leistung.

4 Welche Folge ergibt sich? Kreuze an.

a) Jeder hat Würde

→ Das ist die Folge.

b) Sie sollen geschützt werden

→ Sie hatten wenig Schutz.

c) Er klagt es an

→ Das gehört zu seiner Aufgabe.

●●○ Standard: Diakonie, Eine Welt und Engagement

5 **Passt das zur Diakonie? Kreuze an.**

a) **Ja**
→ Pflege ist eine Form der Diakonie.

b) **Ja**
→ Das ist diakonische Hilfe.

c) **Nein**
→ Das ist ein Wirtschaftsbetrieb.

d) **Ja**
→ Begleitung am Lebensende gehört dazu.

6 **Setze das passende Wort ein: Dienst, Nächsten, Samariter, Hilfe.**

a) **Diakonie heißt Dienst.**

b) **Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.**

c) **Die Geschichte vom barmherzigen Samariter steht in Lukas 10.**

d) **Gute Hilfe achtet die Würde.**

7 **Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) **Stimmt nicht. Richtig: Diakonie hilft allen, die Hilfe brauchen.**

b) **Stimmt.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Gute Hilfe stärkt die Selbstständigkeit.**

d) **Stimmt.**

8 **Welches Kriterium passt? Kreuze an.**

a) **Würde**
→ Hier geht es um Achtung.

b) **Freiheit**
→ Hier geht es um Stärkung.

c) **Transparenz**
→ Hier geht es um Offenheit.

9 **Wähle die passende Möglichkeit. Kreuze an.**

a) **fairer Handel**
→ Fairer Handel zahlt gerechtere Preise.

b) **Schulprojekte unterstützen**
→ Bildung kann helfen.

c) **informieren und Energie sparen**
→ Kleine Schritte zählen.

10 **Setze das passende Wort ein: Welt, Wirkung, prüfen, Schritte.**

a) **Alle Menschen leben in einer Welt.**

b) **Gute Absicht reicht nicht, die Wirkung zählt.**

c) **Man sollte Projekte prüfen.**

d) **Kleine Schritte können viel bewirken.**

11 **Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) **Stimmt nicht. Richtig: Viele kleine Schritte zusammen haben Wirkung.**

b) **Stimmt.**

c) **Stimmt nicht. Richtig: Es gibt genug Nahrung, aber sie ist ungerecht verteilt.**

d) **Stimmt.**

12 **Welche Frage prüft ein Projekt? Kreuze an.**

a) **Schwache**

→ Biblische Gerechtigkeit stärkt die Schwachen.

b) **Transparenz**

→ Das schafft Vertrauen.

c) **Nachhaltigkeit**

→ Nachhaltig heißt: Die Hilfe wirkt dauerhaft.

●●● Plus: Erklären und beurteilen

13 **Schreibe auf.**

a) **Ein Prophet spricht im Namen Gottes und kritisiert Unrecht in der Gesellschaft. Er fordert Recht und Gerechtigkeit.**

→ Denke an Amos.

→ Denke an Zeichenhandlungen.

b) **Biblische Gerechtigkeit wendet sich besonders den Schwachen zu und schafft Ausgleich, statt alle gleich zu behandeln.**

→ Denke an Witwen, Waisen und Fremde.

c) **Jeder Mensch hat Würde. Man darf ihn nicht herabsetzen oder wie eine Sache behandeln.**

→ Denke an 1. Mose 1.

d) **Zum Beispiel: Pflege für Kranke und Alte, Beratung für Menschen in Notlagen.**

→ Sieh in die Tabelle.

14 **Denke nach und begründe. Es gibt mehrere gute Antworten.**

a) **Eigene Antwort, zum Beispiel: Es achtet die Würde, weil es respektvoll hilft, und es stärkt die Freiheit durch Beratung.**

→ Denke an Würde und Freiheit.

b) **Eigene Antwort, zum Beispiel: Wenn die Hilfe nicht wirkt oder abhängig macht, hilft sie den Menschen nicht wirklich.**

→ Denke an die Wirkung.

c) **Eigene Antwort, zum Beispiel: Wer sich selbst annimmt, kann anderen leichter freundlich begegnen.**

→ Denke an das Gebot der Nächstenliebe.

d) **Eigene Antwort, zum Beispiel: Nächstenliebe fragt, was andere brauchen. Das Erfolgsideal fragt, was ich erreiche.**

→ Vergleiche die Fragen.

15 Plane und erprobe.

a) **Eigene Antwort, zum Beispiel: Ich informiere meine Klasse über fairen Handel und wir prüfen unser Pausenangebot.**

→ Wähle einen Schritt, den du wirklich gehen kannst.

b) **Eigene Antwort, zum Beispiel: niedrige Löhne, Kinderarbeit, Hunger. Idee: fair gehandelte Waren.**

→ Denke an Kleidung, Schokolade, Klima.